

Erledigt

Clover & apfs.efi

Beitrag von „OldMan“ vom 27. September 2017, 11:06

Hallo, ich habe jetzt HighSierra in ein APFS System installiert, damit der Clover das schnallt muss man die apfs.efi ja in den Clover integrieren. Funktioniert auch alles, allerdings erscheint jetzt auf dem BootScreen jede Menge Ausschriften. Bekommt man die Irgendwie weg ?

Danke

Beitrag von „revunix“ vom 27. September 2017, 11:08

Was meinst du mit "Ausschriften" ? Meinst du die Preboot und Recovery Partition? Die kannst du im CloverConfigurator verstecken lassen.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 27. September 2017, 11:08

Nein, die bekommt man nicht so einfach weg. Hoffentlich sind diese Ausgaben bei der apfs.efi Version im nächsten macOS Update entfernt. Du kannst nur abwarten und apfs.efi regelmäßig aktualisieren, sobald es eine neue Version gibt.

Beitrag von „revunix“ vom 27. September 2017, 11:09

Ach du meinst das was vor Clover runterrattert... ja das ist mir auch schon aufgefallen. Ach das stört doch nicht wirklich.

Beitrag von „bananaskin“ vom 27. September 2017, 12:35

Hallo [@OldMan](#), nutze doch die apfs.efi von "griven" er da einiges an Ausgaben reduziert.....

Beitrag von „exitus126“ vom 27. September 2017, 14:51

ist das schon die Apfs.efi aus der Final exportiert? Gab ja nochmal eine Build Änderung im Vergleich zur Golden Master..

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 27. September 2017, 17:37

Ja die weissen Kritzeleien sind weg, mit der Version aus Post 5. Super!

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 27. September 2017, 17:47

Nein, die ist schon vor ein paar Wochen bei Insanelymac herumgegeistert. Es theoretisch schon besser, wenn man die aktuelle apfs.efi der jeweils aktuellen macOS Version verwendet, wenn man mit der Ausgabe leben kann. Ich denke, dass die spätestens mit Version 10.13.1 eh Geschichte ist.

Beitrag von „exitus126“ vom 27. September 2017, 17:49

wo kann ich denn die apfs aus der final also build 17A365 laden? möchte die aktuellste in den clover packen bevor ich meine kiste update..

Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 27. September 2017, 17:55

/Applications/Install\ macOS\ High\
Sierra.app/Contents/SharedSupport/BaseSystem.dmg mounten
/Volumes/OS\ X\ Base\ System/usr/standalone/i386/apfs.efi

Beitrag von „Noir0SX“ vom 27. September 2017, 19:06

... [How to - wie bekomme ich High Sierra ohne Probleme auf meinen Rechner ?](#) ...

Beitrag von „exitus126“ vom 27. September 2017, 19:07

ich danke dir! ich freu mich schon fast auf das ende meines urlaubs damit ich basteln kann..



Gesendet von iPhone mit Tapatalk

Beitrag von „agrafx“ vom 28. September 2017, 07:09

APFS, ja oder nein?! Pikeralpha schreibt ja folgendes:

<https://pikeralpha.wordpress.com/2017/07/04/do-i-use-apfs/>

das betrifft doch beim Hackmac fast alle von uns, die Nicht-Apple-SSDs verwenden;
sollte man jetzt besser doch HFS Plus nehmen?

Beitrag von „apfelnico“ vom 28. September 2017, 11:44

Denke da ist nix mehr dran. Ist 'ne "alte News".

Bezüglich neueste apfs.efi – ist das nicht Wurscht, welche man nimmt? Ist doch nur für Clover, damit das Laufwerk gemountet werden kann und der Bootprozess startet. Dann übernimmt doch macOS eh mit passenden Treiber.

Beitrag von „Thogg Niatiz“ vom 28. September 2017, 12:26

Zitat von apfelnico

Ist doch nur für Clover, damit das Laufwerk gemountet werden kann

Das ist grundsätzlich richtig. Es weiß aber kaum einer, wie stabil der EFI Treiber geschrieben ist. Falls Apple in den nächsten Wochen doch noch einmal etwas am APFS Unterbau ändern muss, das dem alten EFI Treiber dann nicht mehr schmeckt, steht man beim nächsten Reboot nach dem Update dumm da. Sicher kann man den Treiber dann noch mit der EFI Shell oder ähnlich nachreichen, aber ich rate doch eher dazu, die EFI Treiber genau wie andere Treiber, Betriebssysteme und andere Programme aktuell zu halten. So groß ist der Aufwand ja nicht.

Beitrag von „griven“ vom 3. Oktober 2017, 21:38

Die Aussage das der "nur" dafür ist das Clover die APFS Partitionen findet ist auch nicht so ganz richtig der Treiber wird dann nämlich schon auch Systemweit genutzt sprich da wird von macOS nichts mehr nachgeladen. Meiner Meinung nach ist es sogar dringend geboten den Treiber aktuell zu halten denn noch ist APFS Work in Progress und Apple hat bisher mit jeder HighSierra Version auch eine veränderte Version der APFS.efi geliefert heißt also hier passiert noch richtig viel. Meiner Meinung nach wäre es auf Sicht auch wesentlich sinniger eine Lösung zu finden die sich daran anlehnt wie Apple selbst das Thema APFS handhabt denn die prügeln den APFS.EFI nicht in die Firmware sondern handhaben das dynamisch. Apple hat im EFI nur einen APFS Stummel (um die 13KB) der sich APFS JumpStart Driver nennt und lädt den eigentlichen Treiber von der Disk...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 3. Oktober 2017, 22:07

Bisschen was Off Topic:

Habe gerade gesehen dass es schon im Sierra Installer einen Eintrag für das APFS FileSystem gab. 😄 Version 0.2, inzwischen ist es 748.1.46 😄

War aber damals noch etwa halb so groß und es gab keine encrypted Variante... Es gab jedoch bereits ein Executable zum konvertieren von hfs zu apfs.

Was apple wohl mit dem Einbau von APFS in den Sierra installer geplant hatte bzw wie das Ding da wohl hingelernt ist 😞 Alle OS X Versionen vor Sierra haben keinen Eintrag.

[@griven](#) Bei den Kollegen von AppleLife habe ich von dem Ansatz gelesen einen eigenen JumpStarter zu bauen. Das detailreiche Auslesen und Auswerten des bestehenden JumpStart Treibers stellt sich wohl als ziemlich schwierig dar...

Beitrag von „starbugs“ vom 14. November 2017, 11:02

/bump

Gibt es zu dem Thema ein Update? Diese debugging Texte sind ja auch mit 10.13.1 leider nicht verschwunden. Zumindest nicht bei mir.

Gibts es eine neue apfs.efi oder kann man ruhigen Gewissens noch zu der oben verlinkten greifen?

Beitrag von „cobanramo“ vom 14. November 2017, 11:19

Der hier ist die neueste (10.13.1-17B48) der hat auch dank Griven keine Debugging Texte mehr.

[apfs.efi.zip](#)

Gruss Coban

Beitrag von „Wolfe“ vom 14. November 2017, 12:20

Mir scheint, dass ich wegen der apfs.efi nicht auf 10.13.1 updaten kann. Deshalb würde ich gerne die neueste Version einsetzen, kann aber nicht feststellen, welche die neueste ist. Das Erstellungsdatum der Datei scheint hier nicht auszureichen. Wie kann ich die Version auslesen?

Beitrag von „noEE“ vom 14. November 2017, 12:32

[Zitat von cobanramo](#)

Der hier ist die neueste (10.13.1-17B48) der hat auch dank Griven keine Debugging Texte mehr.

Wo hast du die her? Gibt es hier einen Beitrag, in dem die APFS.efi aktuell gehalten wird?

Beitrag von „cobanramo“ vom 14. November 2017, 13:30

Den aktuellsten APFS.efi oder denjenigen die Ihr wollt könnt Ihr ziehen;
/Applications/Install\ macOS\
Sierra.app/Contents/SharedSupport/BaseSystem.dmg

High\

mounten und vom Verzeichnis; /Volumes/OS\ X\ Base\ System/usr/standalone/i386/apfs.efi rauskopieren.

Da dieser efi Treiber vom Apple nicht so vorgesehen ist wie wir sie im Clover verwenden habt Ihr sicher auch bemerkt das der Original Debugging message's ausgibt. Nach dem man diesen Datei hat kann man den editieren und die Debugging message's ausschalten wenn man dessen mächtig ist.

Und ja, es ist gesünder nicht irgendwelche Dateien von irgendwelcher Herkunft einzusetzen.



Ich denke unsere Moderatoren und Administratoren sind dessen bewusst und werden euch ganz sicher nicht dubiose Sachen anbieten.

Die Datei hab ich von unserem Administrator Griven und setze ihn persönlich ein.

Ich denke da war kein bedarf ein solches Thread zu aktuell Haltung des apfs.efi da weil viele davon ausgehen dass dieser bald in den Clover Installation's Paket integriert wird.

Gruss Coban

Beitrag von „Wolfe“ vom 14. November 2017, 13:37

Vielen Dank, Coban! Dann freuen wir uns auf die Aktualisierung von Clover in Bezug auf apfs.efi.



Beitrag von „starbugs“ vom 9. Januar 2018, 20:41

Mit 10.13.2 hat sich auch die apfs.efi verändert. Hat hier jemand schon eine Version ohne

Debugtexte? *auf [@griven](#) schiel*

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 9. Januar 2018, 20:44

Ja, wie immer hier unter Download Center zu finden. 😊

[Sammlung neuste apfs.efi](#)

Beitrag von „al6042“ vom 9. Januar 2018, 20:46

Die neuste Fassung des [Kext Updater](#) ermöglicht auch den Download der aktuellsten APFS.efi...

Beitrag von „starbugs“ vom 9. Januar 2018, 20:46

Vielen Dank! Pack ich mir direkt in die bookmarks

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. Januar 2018, 20:49

[Zitat von al6042](#)

Die neuste Fassung des [Kext Updater](#) ermöglicht auch den Download der aktuellsten APFS.efi...

Das ist ja genial. Der Kext Updater ist wirklich ein verdammt hilfreiches Tool, an dieser Stelle besten Dank an [@Sascha_77](#).

Beitrag von „griven“ vom 9. Januar 2018, 22:41

[@Sascha_77](#) welche Quelle verwendet der Updater eigentlich für die APFS.efi ???

Beitrag von „Sascha_77“ vom 9. Januar 2018, 22:51

Muss ich händisch selber hochladen. Gibt keine Quelle.

Beitrag von „griven“ vom 9. Januar 2018, 23:44

Okay 😄

Originale dann aber oder schon gepachte Versionen ??

Beitrag von „Sascha_77“ vom 10. Januar 2018, 06:51

Derzeit die gepatchte. Sollte ich besser das Original nehmen?

Beitrag von „griven“ vom 16. Januar 2018, 23:50

Nö gepached ist schon in Ordnung ist halt Service am Kunden 😄

Beitrag von „MacGrummel“ vom 17. Januar 2018, 00:03

Sonst hängt ja wieder das ganze De-Back-Gedöns da dran..

Beitrag von „Smallersen“ vom 20. November 2018, 11:23

Hi Forum,

ich wollte keinen neuen Thread aufmachen, hier scheint meine Frage hinzupassen.

Eine APFS.efi gibt es ja in Mojave und neuem Clover nicht mehr, kann man auch nicht patchen.

Wie bekommt man denn diesen hässlichen Verboose-Text weg, der vor dem Clover Screen erscheint? Da sollte es in Clover Configurator einen Eintrag geben, finde ich aber nicht. Ein kleiner Tipp wäre nett.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 20. November 2018, 11:52

Eigentlich sind die APFS-Treiber genau an der gleichen Stelle wie bei HighSierra zu finden - und genau so zu patchen. Die werden jetzt auch grade wieder mal gebraucht, wenn man [FusionDrives auf Mojave](#) bringen möchte..

Beitrag von „Smallersen“ vom 20. November 2018, 14:29

Hallo MacGrummel,

danke für die Antwort. APFS.efi habe ich nicht mehr. Ist das jetzt der ApfsDriverLoader-64.efi

oder wo ist das? Was ist denn dann zu tun? Gibt es vielleicht irgendwo eine gepatchte Version davon?

Ich habe irgendwo gelesen, dass man den Pre-Verbose sogar in Clover Configurator abschalten kann, das finde ich aber nicht.

Beitrag von „ebs“ vom 20. November 2018, 14:58

Den ApfsDriverLoader-64.efi brauchst du damit der Originale Apfs-Treiber genutzt wird, also keinen Patch. Ohne ApfsDriverLoader-64.efi im Clover kein Zugriff auf das Dateisystem.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 20. November 2018, 15:18

[Zitat von Smalleren](#)

Ist das jetzt der ApfsDriverLoader-64.efi oder wo ist das?

Der ist im Clover Ordner der EFI Partition in drivers64UEFI, bzw da gehört er hin

Beitrag von „Smalleren“ vom 20. November 2018, 15:27

Die Frage war ja, wie werde ich den frühen Verbose Text los, den man noch bei High Sierra mit einem gepatchtem APFS.efi loswurde?

Ich habe hier zusammen 55 Zoll breite Bildschirme vor mir, einer davon gedreht. Man wird ganz kirre wenn da die Zeilen drübertattern, einmal von unten nach oben, einmal von links nach rechts.

Beitrag von „ebs“ vom 20. November 2018, 15:31

Lade mal deine config.plist hoch. Mal sehen was drin ist.

Beitrag von „Smallersen“ vom 20. November 2018, 15:47

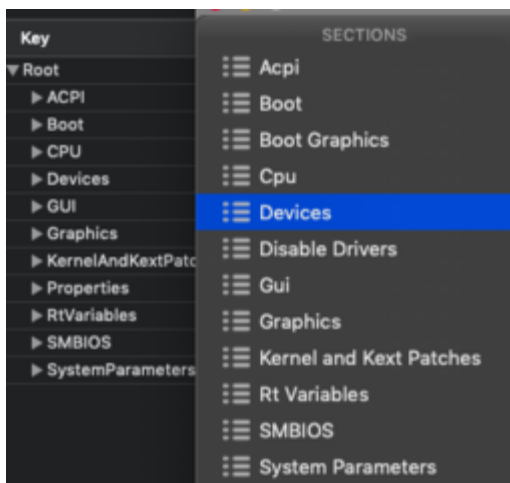
Hier ist sie. Ich betreibe sowohl die RX580 als auch die Intel Grafik, jeweils für einen Monitor. Bringt ca. 35 Watt weniger Verbrauch.

Alles funktioniert super. Also nur Kosmetik wegen dem Verboose.

Beitrag von „Noir0SX“ vom 20. November 2018, 15:56

[Smallersen](#)

Das Deine plist bei Dir funktioniert muss nicht für die Dauer sein, da diese nicht unbedingt Clover Standard ist.



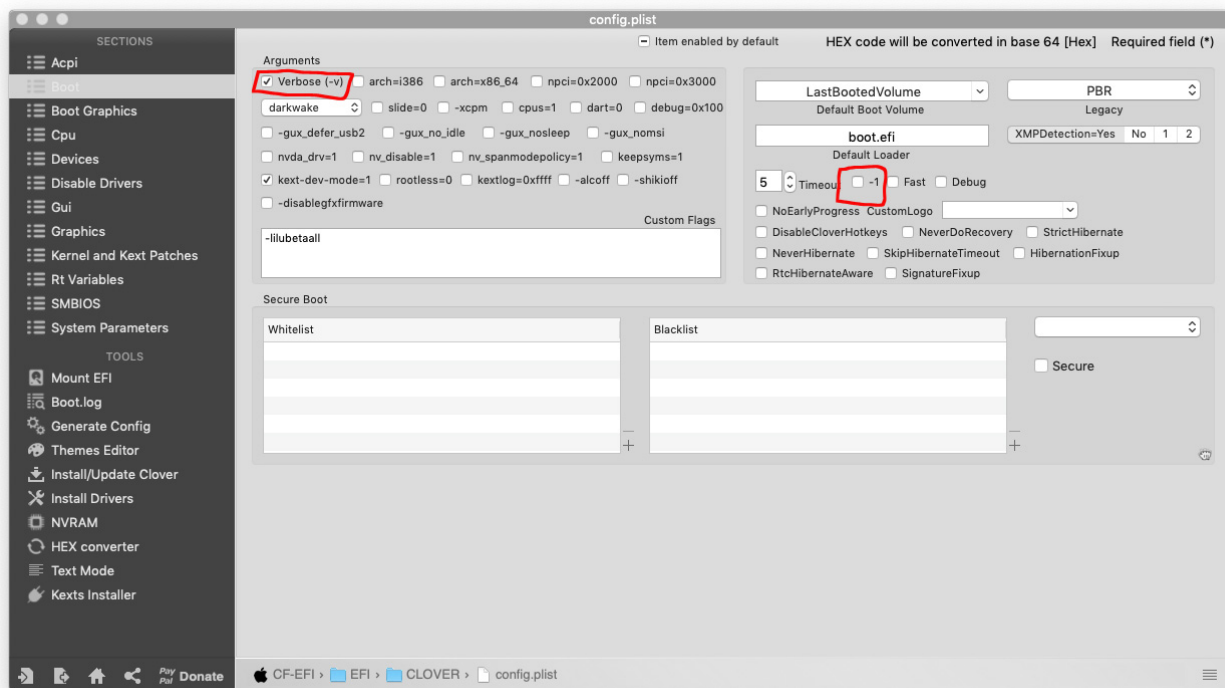
Beitrag von „Smallersen“ vom 20. November 2018, 15:58

Erst mal funktioniert alles, Fallbacks habe ich reichlich. Was ist mit dem Pre-Clover-Verboose? Kriegt man das weg?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 20. November 2018, 18:17

Ich hatte Dir doch den aktuellen APFS-Treiber verlinkt.. Aber bei den meisten Systemen gibt es statt dem Extra-Treiber eben den APFS-Loader in der Clover-EFI unter EFI/CLOVER/drivers64UEFI. Der gepatchte aktuelle Treiber ist nur noch bei sehr bockigen Systemen notwendig und beim Start über ein FusionDrive, wenn der DriverLoader eben seinem Auftrag nicht nachkommt.

Den kurzen Vortext weg zu lassen ist beim gegenwärtigen Clover nicht vorgesehen, beschleunigen kannst Du den Systemstart allerdings mit einem Haken im Clover-Configurator, wenn Du auf der Boot-Seite den Haken beim -v raus und dafür einen bei -1 rein setzt, also anders herum wie auf diesem Bild hier.



Aber bitte erst bei stabilem System, sonst siehst Du im Zweifel nie, wo Dein Rechner hakt!

Beitrag von „Smallersen“ vom 20. November 2018, 18:54

Danke, den Treiber im Link hatte ich nicht gesehen bzw. ich hätte auch nicht gedacht dass ein apfs.efi aktuell funktioniert. Der hieß bei mir zuletzt ApfsDriverLoader-64.efi. APFS Volumes habe eh keine.

Damit sind die lästigen Verbose Zeilen jedenfalls weg. Auf voller Breite auf einem Curved 38 Zöller ist das echt nervend.

Problem behoben, alles ist jetzt optimal.